

Antrag: Aufhebung des Spiels „Reiten und Führen“

Begründung:

In den vergangenen Jahren wurden mehrere neue Spiele in den Sport eingeführt. Diese Vielfalt bereichert den Sport, sorgt für Abwechslung und fördert die Weiterentwicklung.

Dennoch möchte ich den Anstoß geben, auch über die **Aufhebung einzelner Spiele** nachzudenken – konkret über das Spiel „**Reiten und Führen**“.

Dieses Spiel soll im Idealfall die Zusammenarbeit zwischen Reiter und Pferd zeigen. In der Praxis zeigt sich jedoch häufig ein anderes Bild:

- starkes Reißen im Maul beim Aufsteigen bei gleichzeitiger Kontrolle des zweiten Pferdes
- unruhiges, teils unsicheres Führen im Slalom, Hinterhergeziehe im Slalom des zu führenden Pferdes
- Pferde Chaos bei der Korrektur, was niemanden zu verübeln ist, denn ein Spiel zu korrigieren, während man in beiden Händen ein Pony hält ist keine leichte Aufgabe.

Ich halte das Spiel „**Reiten und Führen**“ nicht für besonders repräsentativ für unseren Sport. (Ich möchte damit nicht sagen, dass dies in anderen Spielen nicht auch vorkommen kann) Dennoch gibt es genügend andere Spiele, die die Zusammenarbeit zwischen Reiter und Pferd, Geschicklichkeit, Wendigkeit und Schnelligkeit wesentlich besser widerspiegeln.

Zudem handelt es sich bei „Reiten und Führen“ auch **nicht um ein Spiel der IMGA** – ähnlich wie beim Dreibeinrennen.

Ich möchte mit diesem Antrag anregen, das Spiel „**Reiten und Führen**“ **aufzuheben** und freue mich über einen **gemeinsamen Austausch** zu diesem Thema.